

Geheime Geschichte aufgedeckt – Putin spielte nach dem voraus geplanten Zusammenbruch der UdSSR eine entscheidende Rolle

übersetzt von Dream-soldier

Das Russland von Putin: Eine perfekte Vorlage für die anglo-amerikanische Achse und ihrer „Neuen Weltordnung“.



Warum hat die anglo-amerikanische Achse so viel Angst vor Putin und sind so entschlossen, ihn zu Fall zu bringen?

Kein anderer Weltführer wurde vom Westen im letzten Jahrzehnt so dämonisiert wie Präsident Wladimir Putin von Russland.

Kein anderer Präsident oder Premierminister war solch vielen, empörenden und persönlichen Angriffen und unerbittlichen Anschuldigungen ausgesetzt.

Selbstverständlich stellt Wladimir Putin eine echte Bedrohung für die Schattenregierung der Welt (WSG) da in der Weise, die diejenigen zutiefst verunsichert, die an der Spitze der Machtpyramide sitzen.

Warum haben sie soviel Angst vor ihm?

Bevor diese Frage beantwortet werden kann, muss man zunächst die verborgene Geschichte über den vor-geplanten Zusammenbruch der Sowjetunion verstehen und angemessen berücksichtigen. Nur durch das Verständnis der wahren historischen Zusammenhänge, in denen Putin zu der Zeit agierte, kann man heute seine Handlungen und Äußerungen größere Bedeutung zumessen. Die unbekannte Geschichte ist auch sehr wichtig, wenn man die Reaktionen seiner zahlreichen Gegner in der gesamten Führung der anglo-amerikanischen Achse (AAA) begreifen will. Folgendermaßen:

Vor dem geplanten Zusammenbruch der Sowjetunion wurde eine ultra-geheime Absprache vereinbart, folgend nach dem Fall der Berliner Mauer.

Eines der am besten gehüteten Geheimnisse, das den unvermeidlichen Zusammenbruch des sowjetischen Kommunismus und des anschließenden Auseinanderbrechens der Sowjetunion vorhersagte ist, dass tatsächlich etwas passierte, was nicht unähnlich einer vorsichtig kontrollierten Sprengung gleichkam. Nur in diesem Fall waren sie Banker und Politiker, Anlagenvermittler und Drahtzieher, die auf den Knopf drückten. Alle Pläne für diesen Zweck wurden penibel von diesen Akteuren ausgelegt, die alle das größte Interesse hatten, den großen Reichtum des russischen Mutterlandes für sich zu nutzen. Der Fall der Berliner Mauer und der Zusammenbruch der Sowjetunion war nicht die spontane Reihe von bedeutsamen Ereignissen, wie die Mainstream Medien (MSM) uns glauben machen wollen. Auch waren sie nicht das Ergebnis der Bitte von Präsident

Ronald Reagan: „Herr Gorbatschow, reißen Sie diese Mauer ein“; obwohl der Hollywood-Hintergrund mit Sicherheit für ein großes (und überzeugendes) Theater gemacht wurde. „Perestroika“ und „Glasnost“ waren einfache Schlagworte, angewendet, um das Erscheinen von grundlegenden Veränderungen der UdSSR darzustellen. Ja, Russland wurde liberalisiert, vor allem gegen den Sowjet-Kommunismus, aber nur so konnte es durch die Bankster neo-liberalisiert werden.

Tatsächlich war die gesamte Auflösung der Sowjetunion das Produkt zahlreicher, streng-geheimer Zusammenkünfte, an denen höchste Vertreter auf sehr hohem Niveau (höchste Stufe) aus der UdSSR, USA, UK und andere AAA-Nationen und WSG-Kontrolleure teilnahmen. Im Großen und Ganzen war das Wichtigste bei diesen Treffen der ausgereifte Geschäfts- und Handelsbetrieb, Banken und Investment-Aspekte, um eine ordnungsgemäße Auflösung der Sowjetrepubliken und ihre osteuropäischen Satelliten zu erreichen.

1989 schwenkte das Machtpendel von denjenigen, die die UdSSR und ihre Satellitenstaaten durch den Kommunismus regiert sehen wollten, zu jenen, die ihren erstaunlichen natürlichen Reichtum, industrielle Anlagen und andere nationale Vermögenswerten durch einen bloßen Raubtierkapitalismus kontrolliert sehen wollten. Am Ende waren die vielen berüchtigten, russischen Oligarchen jeweils ausgewählt und von der westlichen Koalition von Bankern ernannt, um den glatten Diebstahl aller wesentlichen Vermögenswerte und natürlichen Ressourcen des russischen Volks zu überwachen. Diese einzigartige Form von korrupten Raubtierkapitalismus war vor der Öffentlichkeit zunächst verborgen geblieben, als es durchgeführt wurde, um den gesamten Wert vom Staat und den Bürgern zu berauben.

Dieser gemeinsam abgesegnete Übergangsprozess war der einzige Weg, bei dem es der Sowjetunion „erlaubt“ wurde, sich von denjenigen zu befreien, die ihr Schicksal über fast 75 Jahre Sowjetkommunismus kontrolliert haben. Führer wie Michael Gorbatschow und Boris Jelzin wurden als Ja-Sager ausgewählt, um den staatlich garantierten Raubzug durch die Oligarchen zu ermöglichen. Da führende Politiker gewöhnlich in Dunkelheit gehalten werden, war keiner von ihnen, auch nicht der innere Zirkel, in die Einzelheiten dieser Regelungen eingeweiht, russischen Reichtum zu stehlen. Sie waren überwiegend Frontmänner, deren primäre Aufgabe es war, den Prozess zusammen mit dem Anschein von Legitimität einzuleiten. Doch wegen ihrer politischen Machtposition und ihres einzigartigen Aussichtspunktes war ihnen grimmig bewusst, dass hinter ihrem Rücken „ein Geschäft mit dem Teufel durchgeführt wurde.“

Boris Jelzin trug die größte Last wegen seiner derzeitigen Amtszeit als Präsident und er sah die Oligarchen, die alles, was in ihrem Blick war, stahlen. Sein bekanntes Alkoholproblem und Herzleiden waren sicherlich das Ergebnis hieraus, dieser Scharade beiwohnen zu müssen. Dennoch wusste er, dass die Zukunft von Russland unter der Herrschaft von Wladimir Putin „geschützt“ sein sollte. Für diesen Vorgang führten die Geier Kapitalisten aus Russland und dem Westen ihre Pläne (und Verträge) durch, die russische Wirtschaft auszuziehen, so gab es doch eine ultra-geheime Gruppe von russischen Patrioten und Nationalisten, treue Politiker und Regierungsbeamte, die einen noch stärkeren Pakt schlossen, alles zurück zu nehmen ... wenn sich der richtige Zeitpunkt bieten sollte.

Die CIA, auch bekannt als The Company, war direkt an diesem Betrug des Jahrhunderts beteiligt.

Die folgende Überschrift schildert genau, was vor dem Fall der Berliner Mauer und dem anschließenden Zusammenbruch der Sowjetunion nicht passierte.

[Direktor bestätigte, CIA der Vorhersage des Zusammenbruchs der Sowjetunion nicht gerecht geworden zu sein – New York Times](#)

Wer glaubt denn schon, dass die CIA, die versucht, sich selbst so darzustellen, dass sie es verfehlten, diesen monumentalen und unvergleichlichen

Zusammenbruch vorherzusagen, vor allem, wenn es The Company war, die an den Hebeln zog und die Knöpfe drückten für das, was im Wesentlichen eine kontrollierte Sprengung war.

Die CIA ging sogar so weit, in 'schlechte' Presse einzugreifen, um die amerikanische Öffentlichkeit (und damit die Welt als Ganzes) zu überzeugen, dass sie 'wirklich' in dieser Hinsicht kläglich gescheitert sind. Also war es ihre Absicht, den tatsächlichen Plan, gegen das russische Volk vorzugehen, zu verstecken, sowie auch gegen die ehemaligen Republikaner, die den Ostblock aufgebaut hatten und die CIA zum Thema von verschiedenen politischen Dramen wurde, die im 'Theaterviertel von Washington DC' ausagiert wurden mit dem Ziel, jegliche US-Beteiligung zu vertuschen.

The Company trägt immerhin die direkte Verantwortung, dafür zu sorgen, dass alle internationalen Abkommen der anglo-amerikanischen Achse strikt eingehalten werden. In Wirklichkeit war die Durchsetzung von Verträgen dieser Art für die CIA die erste Pflicht. Im vorliegenden Fall von Russland waren für die weitreichenden Einschätzungen und strategischen Analysen die Wege zu kurz. Also waren sie so irritiert, dass man heute sagen kann, dass es wirklich die CIA war, die letztlich betrogen hatte. Vielleicht gab es auch die gut positionierten CIA „Informanten“, die das Spiel spielten, um ihre russischen Kollegen über die verschiedenen Pläne und Betrugereien zu warnen, die von Sankt Petersburg bis Wladiwostok durch westliche Bankster betrieben wurden.

Nun sollte klar sein, warum die russischen Oligarchen nach London, Tel Aviv und New York zogen

Gibt es einen besseren Weg für die Oligarchen, sich vor russischer Anklage zu schützen, als den Schutz der CIA, MI6 und Mossad Verbrecher Syndikat tief in der anglo-amerikanischen Achse (AAA) zu suchen? Auch der vor kurzem frei gekommene Ex-Präsident Michael Kordorkovsky(1) von der heute nicht mehr existierenden Yukos Oil verbringt mehr Zeit in den guten alten USA und hält Wahlreden für eine neue russische Revolution. Ein anderes politisches Werk der CIA war der ehemalige russische Schachweltmeister Garri Kasparov, der auch Überstunden machte, um Putin als „Schützer des Reichs“ zu ersetzen, da er ständig auf das amerikanische, politische Establishment unablässig einpredigte über die „ernste Gefahr“ von Putins wirklich aufgeklärter Führung. Es scheint so, dass keiner dieser westlichen Betrogenen versteht, dass wir nicht mehr 1917 haben. Und das Wladimir Putin nicht Zar Nikolaus von Romanow ist. Sie versäumen auch zu erkennen, dass viele ihrer Kollegen-Oligarchen im Ausland, wie auch politische Bauernopfer zu Hause, durch ein verheerendes Schicksal getroffen sind, welches die Kräfte an der Spitze sind, die sich an Putins Masterplan für ein starkes und souveränes Russland ausgerichtet haben. Jeder einzelne dieser vielen Oligarchen handelt aus extremen Selbstinteresse und kann nicht einmal hoffen, Putin zu berühren, denn die Staatsmacht hat sich nun irreversibel konsolidiert, um den Willen des Kreml zu verwalten.



Der Maidan oder zentrale Platz in Kiew, Ukraine, nach dem zerstörerischen Staatsstreich, der durch die USA geleitet und finanziert wurde.

Die Ukraine: Ein weiterer Staatsstreich von der CIA koordiniert .. für die USA und Israel

Was besonders überraschend ist, angesichts der sehr dynamischen Bewegungen, die auf dem aktuellen geopolitischen Schachbrett gespielt werden, ist, dass der Westen so transparent in Bezug auf ihre Methoden und Motive ist, Russland zu untergraben. Der jüngste Coup in Kiew und die laufende Revolution in der Ukraine liefert ein perfektes Beispiel eines weiteren Zusammenbruchs einer Nation, durchgeführt in der historischen Umlaufbahn von Russland. Auch hier wurden zionistische Oligarchen mit Beziehungen zu den USA, Großbritannien und Israel für die wichtigsten nationalen Führungspositionen benannt, wie auch für die Gouverneursposten von allen Regionen. Wieder einmal wurde ein AAA-Spielplan nach dem gleichen Textbuch wie das während des UdSSR Zusammenbruchs mit den Oligarchen-Milliardären durchgeführt, die die totale Kontrolle über den Reichtum der Ukraine zu übernehmen.

Die meisten wissen nicht, dass es einen Plan gibt durch den modernen Staat Israel, eine Rückkehr in seine ursprüngliche Heimat in der Ukraine einzurichten. Die Ost-Ukraine war einst ein Teil des Königreiches von Khazarien während der Zeit, als das Judentum von einem König erwählt wurde, eine offizielle Staatsreligion zu werden. Diese Khasaren schlossen sich dem Judentum an und fuhren fort, das zu bilden, was heute als Aschkenasie Juden bekannt ist. Über Jahrhunderte der Migration in ganz Russland, wie auch Auswanderungen in alle Teile des östlichen, zentralen und westlichen Europa, hat sich der Ashkenasismus zu einer der reichsten und politisch mächtigsten religiösen Gruppe in Eurasien entwickelt.

Tatsächlich wurde der moderne Staat Israel (MSI) durch die zionistische Bewegung gebildet, die ihre Macht und ihren Reichtum von den Ashkenasi Juden in der ganzen Welt erhielten. Allerdings läuft das MSI-Experiment nicht so gut. Die meisten der Juden, die aus Russland und der Ukraine auswanderten, wie auch viele, die Europa während des Zweiten Weltkriegs verließen und nach dem Chaos nach dem Zweiten Weltkrieg bis in die heutigen Tage der Instabilität, verstehen nun, dass sie genau aus der Bratpfanne ins Feuer gesprungen sind.

Außerdem haben viele Juden nun erkannt, dass die kulturelle PTBS(2) [posttraumatische Belastungsstörung], ausgelöst durch beide Weltkriege, absichtlich hinzugefügt wurde,

sodass sie besser geeignet sind, einen Wohnsitz auf einem fremden Flecken Wüstenland einzunehmen, umgeben von muslimische und arabische Nationen, die gezwungen waren, den glatten Landraub ihrer palästinensischen Brüder am helllichten Tage ansehen zu müssen. Überhaupt kein guter Weg, um sich in der Nachbarschaft zu bewegen, vor allem, wenn die Nachbarn sehr leicht Mörser und Raketen in ihre Mitte schießen können. Dies ist der Moment, wo das Handeln einer Bevölkerungsrückführung in die Ukraine einsetzt. Die meisten Israelis europäischer Abstammung fühlen sich auf dem „Kontinent“ wohler, außerhalb der Reichweite von Mörser und Raketenangriffen. Daher wurde die Ukraine von den zionistischen Führern als neue Rückfallposition ausgewählt. Das dreiste Apartheid-Regime des modernen Staates Israel ist in jeder zivilisierten Welt nicht nur unhaltbar, es hat sich selbst durch und durch als Schurkenstaat und kriminell dargestellt. In der Tat, der moderne Staat von Israel hat sich selbst als schändlichen, und unvergleichbaren, internationalen Geächteten dargestellt.

Gerade vor dem Hintergrund ihrer jüngsten Zerstörungen im Gazastreifen hat Israel sein Schicksal im Wesentlichen besiegelt. Infolgedessen hat sich der Nahe Osten zu einem riesigen Pulverfass entwickelt, bereit zu explodieren, wenn Israel entscheidet, zu viele rote Linien zum X-ten Mal zu überschreiten. Jeder normale Mensch, der in einer solchen unberechenbaren Umgebung wohnt, würde sich schnell sehr weit von einer solchen prekären Lage entfernen und deshalb gibt es nun eine sehr ruhige Bewegung von Ashkenasi Juden, die zurück in die Ukraine wollen, ihrer angestammten Heimat.

Die Koalition von US-UK-EU hat ihre fehlgeleitete Absicht von Anfang an telegraphiert.

Von Beginn des konstruierten Bürgerkriegs in der Ukraine an haben die Westmächte ihre Absicht zur Erschaffung eines neuen „Europäischen Israel“ aufgedeckt. Das Verbot der russischen Sprache und das Einsetzen von Hebräisch als zweite Amtssprache in der Ukraine ist ein offensichtliches Zeichen in Richtung einer Schaffung einer neuen israelischen Enklave. Die ganze Zeit hat die anglo-amerikanische Achse Russland vorgeworfen, sie hätten -Novorossija- als neue Region erschaffen, buchstäblich bekannt als Neu-Russland. Mit solch einem Ablenkungsmanöver versucht man, keinen Verdacht über die tatsächlichen Aktivitäten, die Ukraine zu übernehmen, zu erregen, genau so, wie es in den späten 1940er Jahren in Palästina war. Darüber hinaus erlebt Israel eine außergewöhnliche Stille in Bezug auf das gesamte AAA-Missgeschick in der Ukraine, vor und während des laufenden, konstruierten Bürgerkriegs.



Solch ein „europäisches Israel“ würde nicht nur eine äußerst wichtige, strategische und geopolitische Lage erstellen, von der aus die Bemühungen, Russland zu destabilisieren, fortgesetzt werden können, nein, die AAA würde dann auch die Ukraine benutzen, um von dort aus die gesamte Europäische Union zu destabilisieren. Genauso wie Israel es seit Jahrzehnten genutzt hat, den Nahen Osten zu zerbrechen, wobei der neue Ukraine-Staat für israelische Umsiedlung eine ähnliche Funktion für die Euro-Zone dienen wird, die sich langsam feindlich gegenüber der jüdischen Bevölkerung und ihre Interessen wendet.

[Übersicht der derzeitigen Mitglieder der Regierung in der Ukraine:

President - Poroshenko (Valtsman) – **Jew (Jude)**. - and. o. President Turchinov (Kogan) - Jew. - Prime Minister - Yatsenyuk (Buckeye) - Jew. - The Minister of Finance - Alexander Shlapak- Jew. - Secretary of national security and Defence - Andrew Parubiy- Jew - Vice Prime Minister - Vladimir Groisman - a Jew. - Interior Minister Arsen Avakov - Armenian Jew - Minister of Culture - Sergei Nischuk - Jew, Mason - Director of the National Bank - Stepan Kubiv - Jew. - Head of the Administration of President - Sergey Pashinskiy- Jew. The main presidential candidates from the opposition: - Julia Tymoshenko (Celia Kapitelman) - Jewish. - Vitali Klitschko (Etinzon) - a Jew by his father. - Oleg Tyagnibok (Frotman) a Jew mom. - Dmitry (Avdimou) Yarosh-Jew Hasid. The oligarchs in Ukraine - all Jews: I. Kolomoisky, E. Hurwitz, H. Bogolyubov, Poroshenko, D. Firtash, S. Liovochkin, V. Haiduk, V.Nemirovsky, K. Zhevago, V. Pinchuk, E. Prutnik, Akhmetov, A. Martynov, B. Kostelman, E.Sigal, B. Kolesnikov, A. Feldman, F. Shpyg, N. Shufrych, Rodnyanskii A., I. Butler, A. Abdinov, V. Ermolaev, M. Kiperman, E. Zviagilskiy, F. Zhebrovskaya, S. Ronis, H. Korban, G. Surkis, I. Surkis, V. Shamotiy, A. Leszczynski, J. Rodin, M. Becker. All media - in the hands of Jews P. Poroshenko, I. Kolomoisky, D. Firtash, V. Pinchuk, Akhmetov. nezalezhnoy Presidents: - Kravchuk (Bloom) - a Jew. - Kuchma (Kuchman) – Jew.

Quelle: http://abundanthope.net/pages/Political_Information_43/Ukraine-SITREP-26th-

Als sich die neofaschistische [jüdische .. besser?] Führung in Kiew entschied, das Militär in den städtischen und ländlichen Gebieten der Ost-Ukraine zu lockern, wurde deutlich, dass eine viel größere Agenda der ethnischen Säuberung stattfand. Viele maßgeblichen Berichte zeigen den Massenmord an unschuldigen Zivilisten, sowie mutwillige Zerstörungen von Infrastruktur/Gotteshäuser/Häuser/Unternehmen der russischsprachigen Bevölkerung an. Einige haben sogar angedeutet, dass es einen Zeitlupen-Plan eines systematischen Völkermordes gibt.

Das alte Imperium muss sterben, um Platz zu machen für eine globale Transformation, die Putin unterstützt.

Wenn die anglo-amerikanische Achse sich vor allem von einem Bestreben auszeichnet, dann ist es ihr unstillbarer Durst nach Erdöl und Erdgas. Die AAA ist so süchtig nach Kraftstoff, dass der Petro-Dollar sehr schnell zur Weltreservewährung wurde. Die Stärke der so sehr nachhaltigen weltweiten Nachfrage nach Öl als Energiequelle hat jedoch nun einen kritischen Punkt erreicht. Sowohl die AAA Kriegsmaschinerie, als auch die Wirtschaftsmoloch brauchen viel Öl und Gas, um ihre Tyrannei auf dem ganzen Planeten am Laufen zu halten. Nicht nur ist die anglo-amerikanische Achse schrecklich verschwenderisch und ineffizient in der Nutzung dieser Energiequellen, über die Russland in großen Mengen verfügt, sie verbraucht auch erhebliche Mengen an Zeit und Energie, Geld und Kapital bei dem Prozess weiterer Übernahmen des Kohlenwasserstoff-Kraftstoff, um den Status einer alleinigen Supermacht aufrecht zu erhalten.

Hier liegen die Samen seiner eigenen Zerstörung, denn die anglo-amerikanische Achse kann die Kosten nicht mehr tragen, die erforderlich sind für die Erhaltung seines Imperiums. Das Ausmaß, in dem Kriege und andere Formen von Konflikten geltend gemacht wurden, um zusätzliche Quellen von Öl und Gas abzusichern, ist nicht mehr sinnvoll. Alle Nationen, die diesen Weg der ewigen Kriege herunter gelaufen sind, wurden entblößt. Einige, wie Israel, werden jetzt von einer überwältigenden Mehrheit der Staaten weltweit als Gräuel angesehen. Ebenso wird die USA in der ganzen Welt verschmäht als Tyrann, erpicht auf eine Selbstzerstörung zu sein, so wie Großbritannien allgemein durch ihre Londoner City Bankster MO bekannt geworden ist.

Angesichts dieser landläufigen Wahrnehmungen schießt das Glück/Schicksal Verhältnis sowohl bei dem BRICS-Bündnis, als auch bei der anglo-amerikanischen Achse in die Höhe oder auf Talfahrt. Während das europäische-amerikanische-japanische Wirtschaftsmodell in Echtzeit Pleite macht, kann sich die BRICS zumindest selbst konfigurieren für einen zukünftigen Boom. Klar, dass die Flugbahnen der BRICS Nationen bereit sind, zu den Sterne zu schießen, während die Westmächte prekär abstürzen in einen noch nie da gewesenen „Zusammenbruch und Brand“. Ironischerweise, nur durch die Kooperation und Zusammenarbeit mit den BRICS verbündeten Staaten und vor allem Russland könnte die Eurozone und amerikanische Einfluss-Sphären geschützt werden vor dem fast sicheren, wirtschaftlichen und finanziellen Zusammenbruch.

Wenn das Blendwerk, das so sehr das westliche, ökonomische Trugbild definiert, verblasst, werden die Länder der Eurozone zutiefst bedauern, dass sie Russland diese kontraproduktiven Sanktionen auferlegt haben. Sie sind es nun, die jetzt enorme wirtschaftliche Konsequenzen erleiden müssen, direkt in der Mitte einer wieder-erstarkten Rezession, viel mehr als die schwächenden Wirtschaftssanktionen für Russland. Auch der gepriesene Wirtschaftsmotor in Europa – Deutschland – hat ihre Fähigkeiten verloren, dem Rest von Europa einen zusätzlichen Anstoß zu geben, alles nur deshalb, weil sie beschlossen, sich auf die Seite der wirklichen Täter des Staatsstreichs in Kiew zu schlagen.

Im Kampf um die Ukraine geht es nicht so sehr um den schief gegangenen, geopolitischen Schachzug der AAA, sondern es geht viel mehr um den Lackmus-Test für diejenigen,

denen erlaubt wird, einer authentischen globalen Bewegung durch wirtschaftliche Gerechtigkeit, soziale Gleichheit und politische Souveränität beizutreten – vor allem anderen – das was Putin's Russland, Jiping's China und Modi's Indien von der Welt erwartet, was der Rest der Welt von den BRICS-Staaten erhalten sollten.



Enter Wladimir Putin, die perfekte Folie für die anglo-amerikanische Achse

Zunächst ist es wichtig zu verstehen, dass nicht nur Putin der Mann ist, vor dem sie Angst haben. Es ist nicht einmal Russland als Nation, was das lebende Tageslicht in der AAA erschreckt. Es ist die KRAFT hinter Putin, die sie nicht mehr gesehen haben, seitdem J.F. Kennedy das wichtige, politische Amt übernommen hatte. Sicherlich muss sich die AAA fragen, warum sie alle ausgetrickst wurden, zu glauben, das Putin in erster Linie einer von ihnen sei. Er war immerhin ein KGB-Funktionär mit den richtigen Zeugnissen, vertrauenswürdig genug, ihr Spiel zu spielen, nur auf ihre Art und Weise, die ganze Zeit. Aber genau wie JFK in den frühen 60er Jahren sah Putin sofort und ganz genau, wie das AAA-Spiel für die Menschen gespielt wird – ÜBERALL – drehte sich dann und hat es nie bereut. Weil sein Vorgänger Boris Jelzin, der die russischen Oligarchen bei der Plünderung, Brandschatzung und Vergewaltigung der russischen Heimat unterstützte, seinen formellen Segen für Putin als politischer Erbe gab, dachte niemand, dass Putin zu einer radikalen Wende von 180° fähig sei. Sowohl bei der Formulierung der staatlichen Politik als auch der Verwaltung der Bundesregierung legte er den Prozess über die Rücknahme von Russland von denen fest, die ihr Vermögen veruntreut haben. Seine Bekehrungen gegen die räuberischen Oligarchen waren so dramatisch, dass nun über ihn als wahrhaftige Inkarnation von Peter dem Großen gesprochen wird, der Russland auch vor Feinden im Inneren und Außen gerettet hatte.

Präsident Putin's enge Abstimmung mit dem Patriarchen der russisch-orthodoxen Kirche – sein Heiligkeit Patriarch Kirill – war die Ursache für das tief religiöse und traditionelle russische Volk, entzückt über ihn zu sein. Seine sozial-konservative Agenda ist viel 'synchroner' mit der russischen Empfindlichkeit, als es schützend für eine verfeinerte Kultur ist, die im Widerspruch zu der Freizügigkeit einer ständigen Vergrößerung

westlicher Gesellschaften stehen. In diesem speziellen Bereich der Abweichung diente Putin's Russland als Gegenkraft gegenüber dem modus operandi der AAA, die die Saat von sozialem Chaos und politischer Unordnung aussähen, immer dort, was sie ins Visier genommen haben. Die Verbreitung von übermäßig freizügigen, sozialen Normen als ihre Signaturstrategie in diesem Zusammenhang lässt Putin immer wieder aufstoßen. Es ist wichtig zu betonen, dass das Russland, was Jelzin geerbt hatte, etwas war, was den durch und durch korrupten Oligarchen versprochen wurde. Mit anderen Worten, die Befreiung vom Kommunismus konnte nur mit dem Verständnis geschehen, dass es den russischen Oligarchen gestattet wurde, die Vermögenswerte der Nation zu stehlen – natürliche Ressourcen, Industrieanlagen und was sie sonst noch in ihre Finger bekamen. Diese wenig bekannten Tatsachen führten dazu, warum Boris Jelzin am Ende seiner Karriere offenherzig wegen einiger historischen Fehler eingestanden wurde, vor allem jene, die in einem Zusammenhang standen mit der systematischen Übertragung der russischen Reichtümer an diese inzwischen berücktigten Oligarchen.

Er wusste, dass es der Schlüssel für die eventuelle Freiheit von Russland von jenen Westmächten war, die ganzheitlich den Fall der Berliner Mauer in relativ geordneter Weise durchgeführt hatten.

Die Geschichte hat uns nun gezeigt, dass Boris Jelzin eine weise Voraussicht bei der Wahl von Wladimir Putin zum Ministerpräsidenten hatte. Seine letzten Worte zu Putin in seiner Eigenschaft als Präsident waren: „Achten Sie auf Russland“. Man könnte es auch übersetzen als „Schützen Sie Russland“. In Putin wurde ein perfekter 'Dampfer' gefunden, um sicherzustellen, dass der letzte Wunsch von Boris Jelzin geehrt wurde. Putin selbst sprach ein paar Tage vor der Beerdigung von Boris Jelzin folgende Worte:

„Wir werden alles tun, um sicherzustellen, dass die Erinnerung an Boris Nikolajewitsch Jelzin, seine edlen Gedanken und seine Worte 'Kümmert euch um Russland' als moralischer und politischer Maßstab für uns dienen soll.“ (3)

Natürlich so zu handeln bedeutet, dass die unverbesserlichen Oligarchen entweder ins Exil oder ins Gefängnis wandern.

Und genau das ist, was Putin machen wird, unabhängig von westlichen Reaktionen und/oder Bedrohungen von den üblichen Verdächtigen. Putin wird unter keinen Umständen dem Raubtierkapitalismus erlauben, Russland zu zerstören. Er hat ganz bewusst – im Schutz der „nationalen Sicherheit“ - alle notwendigen, gerichtlichen und behördlichen Verfahren eingeleitet, um das, was dem russischen Volk gestohlen wurde, zurück zu fordern. Diese besondere 'Reiẞzwecke' war besonders effektiv und narrensicher, da die AAA den gleichen Vorwand nutzte, um seit Jahrhunderten größere oder kleinere Nationen zu übernehmen.

Dennoch konnte der Westen in völliger Schockstarre zurückschrecken, wenn ein Präsident seine Nation in dieser Weise tatsächlich schützt. Dass Putin die Interessen Russlands und seine Bürger vor die der Bankern, der Industriellen und machtvollen Oligarchen stellt, wurde als ultimativer Verrat angesehen. Schließlich liefen seine Handlungen konträr zu der Abmachung im Hinterzimmer mit den wirklichen Strippenziehern, die den „Fall der Mauer“ verhandelt hatten. Der Kommunismus konnte NUR ausgerottet werden, wenn den Oligarchen ungehinderten Zugang zu den Reichtümern Russlands gewährt wird. Und so war es dann auch ... für den Augenblick.

Wenige wussten, dass Boris Jelzin .. und vor allem Wladimir Putin sie später alle ausgetrickst hatte. Leider forderte dieser wohlwollende Betrug letztlich einen großen Tribut für die Gesundheit von Jelzin in Form von Tod durch eine Herzerkrankung. Als extrem patriotischer und aufopferungsvoller russischer Präsident wusste Boris Jelzin, dass er mit den westlichen Führern (und ihre Oligarchen Agenten) schön spielen muss, wenn die Nation vor den räuberischen Klauen befreit werden sollte. Am Ende machte er einen super Job, vor allem durch einen reibungslosen Übergang auf Putin, auf den dann die Last des

gutartigen Doppelkreuz fiel.



Der Hauptgrund, warum Wladimir Putin von den Westmächten so verachtet wird ist, weil er sie zum Wohle der russischen Menschen total überlistet hatte.

Niemand versteht die russische Geschichte des 20. Jahrhundert besser, als die zu Recht verärgerten Bürger der UdSSR. Diese Leute erlitten große Probleme und Sorgen durch die Hände der kommunistischen Schläger, die von den westlichen Banken und der anglo-amerikanischen politischen Klasse an die Macht gebracht wurden. Sie wissen genau, was in ihrem Mutterland in der Folge der völlig betrügerischen, bolschewistischen Revolution passierte. Sie wissen auch genau, wer für eine solche katastrophale soziale, wirtschaftliche und politische Verheerung verantwortlich war.

„Es wurde gesagt, dass die russische Steppe viele Philosophen hervorgebracht hat. Die große Weite des Landes scheint nie zu enden mit weit geöffnetem Himmel und ununterbrochenen Winden, die die Seele berühren ... um die Wahrheit zu wissen ... und nichts als die Wahrheit.“ (4)

Nur durch das Verständnis über das Temperament solcher russischen Völker, die die Katastrophe des Kommunismus durchlebten, die ihnen durch ausländische Agenten mit einer heimlichen Agenda untergeschoben wurde, wird die Kraft, die hinter Putin steht, richtig verstanden. In dieser Hinsicht ist es nicht Putin, der Präsident, mit dem es die Westmächte zu tun haben. Es ist eine stolze und patriotische russische Bewegung, die durch das Bewusstsein entsprang, dass die anglo-amerikanische Achse verantwortlich war für ihr verlorenes Jahrhundert.. Die Wahrheit kann nicht durch Airbrush einiger

Internetseiten, die von der CIA kontrolliert werden, aus der Geschichte gelöscht werden. Ebenso wenig können die vielen abscheulichen und damit unbequemen historischen Fakten von der russischen Seele ausgerottet werden, die so viel Schmerz und Leid verursacht haben.

Wahrlich, die Kräfte, die Putin auf seiner Suche nach der echten nationalen Souveränität unterstützen, sind viel größer, als die für jeden US-Präsidenten oder britischen Premierminister oder NATO-Befehlshaber oder EU-Führer. Tatsächlich ist die Macht hinter Putin Russland selbst, eine Kraft, die ganz bestimmt nie wieder zu einem Gefangenen der anglo-amerikanischen Achse werden wird. Kein Säbelrasseln aus Washington oder Wirtschafts-Terrorismus aus der EU oder Finanzsabotage aus der City von London wird diese Feststellung ändern.

Kernwaffen haben die Art, als großer Gleichmacher zu dienen.

Im Gegensatz zu allen anderen Ländern, die vor kurzem auf die nackte Aggression der anglo-amerikanischen Achse zurück gefallen sind, hatte Russland während des Kalten Krieges erhebliche Mengen von Atomwaffentechnologie entwickelt. Damals konnte sich der Westen überhaupt nicht vorstellen, dass Russland dann die Vorstellung nutzte, nicht nur Kernwaffentechnik, sondern auch weit fortgeschrittene und zerstörerische Waffen zu entwickeln, die noch nie zuvor auf dem Planeten Erde in Anspruch genommen wurden, als wirksames Mittel der Abschreckung gegen unprovizierte Kriegshandlungen der anglo-amerikanischen Achse.

Die gleichen westlichen Oligarchen konnten nie jemals träumen, dass der reichsten Mann in Russland – Michael Khodorovsky(3) – für 10 Jahren ins Gefängnis gesperrt wurde. Als ihr Weichensteller für die weiteren Ausplünderungen der russischen Öl- und Gasreserven und zugehörigen Vermögenswerte, war das ganze fehlgeleitete Vorhaben der AAA ein vollständiger Reinfluss. Allerdings konnte sich der ganze Westen auf rohe Gewalt verlassen, nachdem die Oligarchen ihre Macht; Geld und Einfluss verloren hatten, die sie in Ländern wie die Ukraine mit außergewöhnlicher Wildheit ausüben. Einschüchterung und Bedrohung, Zwang und Erpressung, das ist alles, was die anglo-amerikanische Achse in den heutigen Tagen kennt, denn diese Taktiken der Unterwerfung völlig machtloser und/oder wehrloser Nationen auf der ganzen Welt war seit vielen Jahrzehnten erfolgreich. Dennoch ist jetzt ihre taktische Antwort und strategische Bereitschaft nie besser gewesen, da die russische Föderation ihre Atomwaffen überprüft und kritische Ressourcen an ihre Westgrenzen umgeschichtet haben. Während diese besondere Sachlage ein großes Hindernis für den AAA Langstrecken-Plan in Richtung einer Neuen Weltordnung stellt, präsentieren Russland und die ständig wachsende BRICS-Allianz eine noch größere Herausforderung ihres tödlich fehlerhaften Umsetzungsplan.



Russlands Forderung nach Respekt der nationalen Souveränität ist repräsentativ für eine viel größere weltweite Bewegung

Russland ist nicht nur mit der BRICS-Allianz verbunden mit dem Bemühen, das globale Spielfeld zu ebnet, es wird auch durch viele anderen Nationen nah und fern unterstützt .. Ungarn ist z.B. eine Nation, die ihre Stellung zur Europäischen Union abgebrochen hat. Gewiss hat die bankrotte anglo-amerikanische Achse ihre Arbeit eingestellt, als man sich gegen eine wachsende Anzahl von Ländern wendete, die nicht mehr länger als Stiefkind behandelt werden wollten. Wenn Nationen wie China und Russland, Indien und Brasilien, Südafrika und Venezuela, Bolivien und Ecuador öffentlich ihre Bedenken gegen die amerikanische Hegemonie äußern, dann wird die ganze Welt aufmerksam. Darin liegt die wahre Stärke von Wladimir Putin.

Historische Bücher werden eines Tages zeigen, dass sich die Weltgemeinschaft der Nationen in der zweiten Dekade des neuen Jahrtausend um die moralische Überlegenheit von Wladimir Putin versammelt haben. Es ist nicht nur das russische Volk, das ihren Präsidenten vollständig unterstützt, sondern auch ein Großteil der Bevölkerung von China, Indien und viele andere Nationen, die solidarisch hinter ihren Führern stehen gegen die unaufhörliche Einmischung durch die anglo-amerikanische Achse. Die Verbreitung des Internet machte es einfach zu einfach, das zu teilen, was WIRKLICH los ist in der ganzen Welt, besonders dann, wenn die AAA überall so heftig gegen die Interessen der einfachen Leute arbeitet.

Wladimir Putin wurde von seinen eigenen Leuten gefunden, egal, welche Intrigen und Machenschaften umgesetzt wurden, um seine besten Absichten zu stören. Sie wissen, dass er sein Bestes gibt, Russland zu schützen. Sie wissen auch, dass er in seiner Entschlossenheit, auf sein Volk zu achten, auch bedenkt er die besten Interessen der Bürger aller Nationen, einschließlich jene, die Russland unerbittlich verärgern und ihn selbst bei jeder Gelegenheit verfolgen. Diese außergewöhnliche Haltung ist heute unter den Weltführern nicht nur sehr selten, sie ist auch eine bewundernswerte Qualität in jedem Alter .. was ein weiterer Grund ist, warum sie die weise und erleuchtete Führung von Putin so verabscheuen.

„Passen Sie auf Russland auf“ wurde buchstäblich Putin's „moralischer und politischer Maßstab“

Nur durch göttliche Weihe kann ein KGB-Oberstleutnant den letzten Willen seines Vorgängers erfüllen und abwechselnd als Präsident und auch Premierminister für Russland dienen. Da Wladimir Putin die Richtlinien dieser Präsidentschaft so ernst nahm, sitzt er nun allerdings im Fadenkreuz der gewaltigsten Militärmaschinerie und Wirtschaftsmoloch auf der Erde. Ganz im Gegensatz zu JFK's kurzer Amtszeit, die im Bauch des Beasts stattfand, hat Putin jedoch für sich eine unvergleichliche Firewall aufgestellt. Er wusste, wenn der letzte Wunsch von Boris Jelzin war, das er durchgeführt werden sollte, dann musste er und seine Mitarbeiter ihn vor Schaden schützen. Das AAA-Team spielt immerhin nie nett und bricht immer die Regeln.

Angesichts eines bemerkten Vertragsbruchs durch Putin, der jedoch im Wesentlichen von seinem Vorgänger vereinbart wurde, gab es keine moralische Verpflichtung für ihn, sich an eine solche illegale und unethische Vereinbarung zu halten. Schon auf den ersten Blick hätte er zurecht wegen Hochverrat auf dem höchsten Niveau angeklagt werden können, hätte er die Anforderungen der AAA eingehalten. Nur ein Verräter hätte solch einen unerhörten Auftrag durchgeführt, also wusste Putin, dass sowohl das Gesetz, als auch das Volk auf seiner Seite waren, wenn er sich vor den Oligarchen und ihren westlichen Sponsoren umdreht. Trotzdem zog er und Russland sich den Zorn der Rothschilds und Rockefeller, des Council of Foreign Relations und des Royal Institute of International Affairs, der Trilateralen Kommission und der Bilderberg-Gruppe zu.

Als weise, alte Seele wusste Putin, dass seine Amtszeit die Folgenreichste der Neuzeit sein wird ... für Russland und die Welt als Ganzes. Er ist nicht vor den Anforderungen eines solch schwierigen Unterfangens geschrumpft, tatsächlich scheint er durch die großen Herausforderungen eher ermutigt zu sein. Aber dann hat er die Menschen von Russland fest an seiner Seite und auch eine überwältigende Mehrheit der Nationen auf der Erde. Wenn die Macht der Völker rund um den Planeten zusammenwächst, werden die wahren Absichten deutlich, die Putin vertritt und häufig geäußert hat und die Veränderungen werden sehr schnell und wütend kommen, auf die so viele warten.

Wahrlich, die globale Transformation liegt gleich um die Ecke, eine echte neue Weltordnung, geprägt von bedingungslosem Respekt für die nationale und persönliche Souveränität.

Die Zukunft der Welt liegt bei Russland

„Mit Russland kommt die Hoffnung der Welt. Nicht in Bezug auf das, was manchmal als Kommunismus oder Bolschewismus bezeichnet wird – nein! Aber die Freiheit – die Freiheit! Dass jeder Mensch für seinen Mitmenschen leben wird. Das Prinzip ist dort geboren. Es wird Jahre dauern, bis sich das heraus kristallisiert, doch aus Russland kommt die Hoffnung der Welt wieder.“

~ Edgar Cayce

Diese Weissagung von Edgar Cayce war natürlich vorausschauend und scharfsinnig. Denn nicht nur die Steppen Zentralasiens haben die Herzen und Seelen der russischen Bevölkerung im Laufe der Jahrhunderte geprägt, die Tyrannei des Sowjetkommunismus erwies sich als ein Schmelztiegel wie kein anderer. Russland war immer eine Nation von Philosophen mit Autoren wie Tolstoi und Dostojewski, die das nationale Bewusstsein seit dem 19. Jahrhundert geformt haben. Angesichts ihrer relativ neuen Veröffentlichungen über den auferlegten Atheismus der gottlosen Marxisten umarmten junge und alte Russen die mystischen Traditionen der russisch-orthodoxen Kirche.

Aufgrund dieses sehr tiefen und anhaltenden kulturellen Wandels bildete sich eine neue Denkweise heraus. Zweifellos ist es eine Denkweise, die sich in Richtung einer eher konservativen und traditionellen Gesellschaft hinwendet, vor allem eine, die sich in die entgegengesetzte Richtung der westlichen Gesellschaften bewegt. Putin ist sich dieser Sensibilität wohl bewusst, die im gesamten Mutterland überwiegt. Er will niemanden

beleidigen, aber gleichzeitig wird er die Abartigen nicht in die Psychiatrie bringen, wie sie es bei der anglo-amerikanischen Achse machen. Er wird auch nicht zulassen, dass Werte und Prinzipien, Bräuche und Traditionen aller Minderheiten die russische Kultur beherrschen.

In Anbetracht dessen, was auf dem Spiel steht für beide, das Russland von Putin und Obamas USA, ist es nun offensichtlich, dass eine epische Schlacht begonnen hat, die über das Land tobt. Die jüngste Schlacht in der Ukraine ist nur eine unter jenen, die im gesamten Nahen Osten und darüber hinaus geführt werden. Sowohl Russland, als auch China haben erkannt, dass ihre geopolitische Positionen angegriffen und ausgehöhlt wurde, wo immer sie versuchten, neue Märkte zu etablieren oder Handelspartner aufzubauen. Besonders dort, wo Energieressourcen auf dem Spiel stehen, wurden die Kriege apokalyptischer. So sehr, dass viele sich fragen, ob ein Epoche endender Dritter Weltkrieg um die Ecke kommt. Allerdings kann solch ein entwickeltes Armageddon nur geschehen, wenn es der Staatengemeinschaft mit der Beteiligung von West und Ost aufgezwungen wird.

Glücklicherweise wird sich das Russland von Putin in ein Dritter Weltkrieg-Szenario nicht hinreißen lassen. Noch wird es das China von Jinping oder das Indien von Modi. Durch Putins unerschütterliche Entschlossenheit und Führungsstärke innerhalb der BRICS-Allianz wird keine Nation von der AAA routinemäßig angegriffen und in einen umfangreichen Krieg getrieben werden. Die ganze Welt hat Putin zu danken für seine vernünftige und nüchterne Antwort auf die vielen Konflikte und Auseinandersetzungen, auf die Angriffe unter falscher Flagge und Stellvertreter-Angriffe, die wöchentlich auf dem ganzen Planeten durch die anglo-amerikanischen Achse inszeniert werden.

Das russische Volk respektiert die Führung von Putin, der sein Mutterland kämpferisch beschützt. Vergleiche mit Peter dem Großen, der gelobt wurde als „Industrialisierer und kultureller Visionär, der sein Land in eine europäische Macht verwandelte“ sind durchaus verständlich. Unter der Leitung von Peter dem I. „wurde Russland gefürchtet, aber auch von seinen Nachbarn respektiert und er ist der offizielle Held als Zar in der russischen Geschichte.“⁽⁶⁾ Vielleicht zeigt das folgende Bild, das von den Mainstream-Medien der AAA als Herabsetzung verbreitet wurde, was Putin in seiner derzeitigen Funktion als „Beschützer von Russland“ und moralischer Führer der freien Welt reflektiert.



Status der Nationalen

5. November 2014

Anmerkungen des Autors

Es gibt eine enorme Menge an falschen Informationen, die durch Cyberspace über Wladimir Putin verbreitet werden. Eine der wichtigsten Desinformations-Kampagnen ist, ihn mit den Oligarchen zu verlinken, die immer noch in Machtpositionen in Russland geblieben sind. Putin erbte ein beispielloses wirtschaftliches Chaos und finanzielle Katastrophe aus jahrelanger kommunistischer Misswirtschaft. Er war auch gezwungen, mit

tiefgreifenden politischen Problemen und endemischer Korruption der Regierung aus der gleichen Zeit umzugehen. Die ganze Zeit musste er das Land durch große, soziale, philosophische und religiöse Transformationen lenken. Angesichts dieser Zusammenhänge ist es nicht klar, dass er – zunächst – so viele Freundschaften wie möglich aufbauen musste, bevor die ganzen Säuberungen begannen. Angesichts dieser Realität machte Putin das, was jeder rechtschaffene und pragmatische Führer tun würde – den Prozess in so glatter wie schmerzloser Weise wie möglich einzuläuten. Die große Mehrheit der Russen haben schon furchtbar gelitten .. seit Jahrzehnten. Deshalb hat er immer mit denen gearbeitet, die kooperativ waren. Einige Oligarchen sahen die Schrift an der Wand und unternahmen Annäherungsversuche, die notwendig waren, um Putin von ihrer Loyalität zu überzeugen, Russland zuerst wieder aufzubauen. Jene, die das Mutterland verlassen haben, werden nicht auf ihren diebischen Weg verzichten. Aber diejenigen, die geblieben sind, sind weitaus mehr auf Putin's Programm ausgerichtet, als ihre früheren Verbindungen und Verhaltensweisen andeuten. Wenn sie konfrontiert werden, entweder verbannt zu werden oder sich der Sache anzuschließen, wurde es zu einer ziemlich einfachen Entscheidung für die Oligarchen, die ihre russischen Wurzeln bewerteten.

Dann ist da noch die Sache, die diejenigen betreffen, die behaupten, das Putin mit im Bett der Rothschilds, der westlichen Eliten, der NWO, der Illuminaten, der Welt Schattenregierung, der FED (Bankster), der anglo-amerikanischen Achse etc liegt. Als Präsident und Premierminister einer ehemaligen Supermacht, wie konnte er alle normalen internationalen Beziehungen in der Mitte des Wiederaufbaues der Nation beenden? Erst durch den lebenswichtigen Handel mit Europa, wie auch durch die Befriedigung des Energiebedarfs dieser und anderer Länder erhielt Russland den Kapitalfluss, um die ganze Tortur zu überleben. So viel von der russischen Wirtschaft wurde (und wird) durch die Umsätze durch Öl und Gas angetrieben; eine Realität, die sich Russland früher oder später stellen muss. Aus Gründen des Überlebens wurden Geschäfte gemacht, wann, wo und mit wem auch immer notwendig war.

Schließlich gibt es auch jene, die behaupten, dass Putin unwissentlich als kontrollierte Opposition benutzt wird. Glauben sie wirklich, dass Putin keine Kenntnis hat über die vielen Spiele, die von dem riesigen Netzwerk der Geheimdienste der AAA gespielt werden? Er war ein KGB-Mann und hat wahnsinnig viel mehr gemacht, als die MSM jemals anerkennen würden. Sein Engagement auf höchster Ebene, das inzwischen überall Große Spiel zu spielen, gab ihm seine Ausbildung, die nur das Komitee für Staatssicherheit bieten könnte. Tatsächlich konnten nur wertvoller Erfahrungen, angesammelt werden innerhalb der russischen, primären Sicherheitsbehörde (er war auch ernannter Leiter des FSB), ihn für seine zukünftigen Herausforderungen angemessen vorzubereiten. Deshalb wundern wir uns, wenn viele fragen, wie ein ex- KGB Offizier möglicherweise Gutes tun kann, denn wie sonst hätte Putin die Herkulesaufgabe einer erfolgreichen nationalen Rehabilitation seit 1999 durchführen können .. ohne aus dem Amt gespült worden oder ermordet worden zu sein!

Moral der Geschichte: Nur ein gut eingebundener ex- KGB-Agent und gut informierter ex- FSB-Direktor könnte möglicherweise die notwendige Unterstützung und wachsamten Schutz erhalten, um ihn aus Gefahrenzonen in den letzten 15 Jahren als Russlands höchster Führer und Staatsmann heraus gehalten zu haben.

[1] [The Real Crime of M. Khodorkovsky](#) by F. William Engdahl

[2] [The Chosen People: Israel, 'Christian' Zionism and the Middle East Crisis](#) by Revisionist Historians for World Peace

[3] [BBC NEWS | Europe | Russian ex-president Yeltsin dies](#)

[4] Anonymous Russophile

[5] [Khodorkovsky passed Yukos shares to Rothschild Bank](#)

[6] [Peter the Great – Wikipedia](#)

<http://stateofthenation2012.com/?p=8159>